16.09.2013

Inhalt

- Lanxess und das Rhein-Gymnasium
- ► Was ist neu in diesem Jahr?
- ▶ Die neuen Lern- und Förderzeiten
- Schwerpunkte des Rhein-Gymnasiums
- R(h)einkultur
- ► Teacher Days 2013
- ▶ Dirk Kurbjuweit liest
- ▶ Unterrichtszeiten
- Infos zu JugZ-Veranstaltungen
- **▶** Termine

Email-Adressen

Es wäre schön, wenn wir im Rahmen der Pflegschaft möglichst flächendeckend Email-Adressen der Elternschaft sammeln könnten, um für einen raschen Kommunikationsfluss zwischen Schule und Elternhaus zu sorgen.

Impressum

Rhein-Gymnasium Düsseldorfer Str. 13 51063 Köln 0221 / 35533690

Dr. J. Hoffmann, OStD R. Theil, StD s.V.

Redaktion: HO, TH, RH Gestaltung: C. Reinhardt

Lanxess und das Rhein-Gymnasium

Am 03.09.2013 wurde der neue Lanxess-Tower eingeweiht. Neben einer hochrangigen politischen Besetzung wurden zur Feier auch die Repräsentanten der wichtigsten Kooperationspartner bzw. -projekte des Unternehmens im Bereich Corporate Responsibility eingeladen, u.a. auch Dr. Hoffmann als Schulleiter des Rhein-Gymnasiums, der der Hoffnung Ausdruck gab, dass die mit Lanxess gemeinsam unternommenen Projekte und Initiativen in Anbetracht ihres Erfolas und der nunmehr quasi unmittelbaren Nach-



Foto: © LANXESS

barschaft intensiviert werden könnten.

TH

Was ist neu in diesem Jahr?

- Lernstudios und Lernfachräume im 3. Stock für alle Schüler/innen der Jahrgangsstufen 8 und 9
- (soweit auf den Förderempfehlungen vermerkt verpflichtendes) Förderangebot im Rahmen der für die Lernzeiten in 8 und 9 vorgesehenen Blöcke bzw. bzw. der BARstunde (Klasse 7)
- die einstündige Mittagspause und die leicht geänderten Pausenzeiten
- die leicht geänderten Pausenzeiten (Fünfminutenpause im 3. Block / Beginn des 4. Blocks um 14.15 Uhr / Ende um 15.45 Uhr fließend bis 15.50 Uhr)
- zwei neue Lehrkräfte, nämlich Frau Stammen (F) und Frau Mantic (PK /SW)

HO



Die neuen Lern- und Förderzeiten der Mittelstufe im Schuljahr 2013/14

Stufe 7: BetreutesARbeiten

Aus BEA (Wochenplanarbeit für die Nebenfächer) und Förderkursen in den Hauptfächern ist die klassenübergreifende 45-Minuten-Einheit BAR entstanden.

Während auf der neu eingerichteten Lern-Etage im 3. Stock des Hauptgebäudes Förderangebote in den Fächern Mathematik, Englisch, Latein und Französisch statt-

finden, bearbeiten die anderen Schüler/innen ihre Nebenfach-Wochenpläne in den Klassenräumen.

Stufen 8/9: Lern-Etage im 3. Stock

Lernzeiten

Die Übungsstunden der Hauptfächer, in denen bisher die Wochenplanarbeit in der Klasse erledigt wurde, sind zu gleichzeitig im 3. Stock stattfindenden Lernzeiten für die gesamte Jahrgangsstufe zusammengelegt.

Die Lern-Etage umfasst mit Fachlehrern besetzte Fachräume für Mathematik, Deutsch/Englisch, Latein und Französisch sowie ein von Mitarbeiter/innen der JugZ betreutes allgemeines Lernstudio und einen Computer-Rechercheraum.

Förderzeiten

Stufe 8: Parallel zu den insgesamt 180 Minuten umfassenden Lernzeiten auf der Lern-Etage finden in einem Klassenraum 45-minütige Förderangebote in den Fächern Mathematik, Englisch, Latein und Französisch zeitlich so verteilt statt, dass auch mehrere Kurse besucht werden können.

Stufe 9: Ein 90-minütiger Lernzeiten-Block ist für alle Schüler/innen der Jahrgangsstufe verpflichtend.

Um die Schüler/innen auf die für die Oberstufe notwendiae Selbstständigkeit vorzubereiten, ist der zweite 90-minütige Lernzeiten-Block generell freiwillig. Für Schüler/innen mit Förderempfehlung oder zusätzlichem Betreuungsbedarf bei Wochenplanarbeit ist diese Lernzeit jedoch ebenfalls verpflichtend. Förderangebote in den Hauptfächern gibt es während dieses zweiten Lernzeiten-Blocks in den Fachräumen auf der Lern-Etage.

GOL / MICH

Schwerpunkte des Rhein-Gymnasiums

Ganztagsschule – MINT-Schule – offene Schule – Talentförderschule – Netzwerk-/Kooperationsschule

- Umfangreiches AG-Angebot
- MINT-Aktivitäten in der gesamten S I (AGs oder Wahlpflichtbereich) verbunden mit
 - einem großen Exkursionsangebot sowie
 - enger Zusammenarbeit mit Partnern aus Wirtschaft (Lanxess / IGUS) und Hochschule
- Weitere Kooperationspartner wie Odysseum und AK Dritte Welt
- Kulturprogramm R(h)einkultur

- Förderung / Begabtenförderung durch
 - Kleingruppenbetreuung, Förderkurse in den Hauptfächern der Mittelstufe (ab Jgst. 7 im Rahmen des Lernstudiokonzeptes)
 - besondere Wettbewerbe,
 AGs (z.B. Japanisch), DELF
 und Cambridge-Zertifikate,
 - Teilnahme an der Initiative "Schüler/innen an die Universität" sowie
 - vielfältige musisch-künstlerische Aktivitäten / Theater (auch als Maßnahme der Integration)
 - besondere sportliche Angebote (Schülerruderverein / Skifreizeit)

- Praktische Qualifikationen (Streitschlichtung, Ersthelfer, Sporthelfer)
- Austauschprogramm mit Frankreich und Italien (CO-MENIUS), Japanisch-AG
- Ausgereiftes Ganztagskonzept mit AGs, Lernzeiten, Lernstudios und themendifferenzierten Ganztagsräumlichkeiten
- Studien- und Berufsorientierung
 - Information
 - Berufspraktikum (Jgst. 9)
 - duales Orientierungspraktikum (Q1)

HO

R(h)einkultur

Auch in diesem Schuljahr wird es wieder eine ganze Reihe von außerunterrichtlichen Veranstaltungen geben, die für eine breitere Öffentlichkeit von Interesse sind und im Rahmen der R(h)einkultur firmieren.

Wir beginnen mit dem BAYER TEACHER DAY am 09.10.2013 (16.00 – 19.00 Uhr Aula- veranstaltung), der auch Lehrer/innen umliegender Schulen interessieren dürfte.

Am 12. November folgt dann eine Lesung mit Dirk Kurbjuweit, und in der letzten Schulwoche im Dezember wird wieder ein Adventskonzert stattfinden.

Für die ersten drei Monate des neuen Jahres ist ein Experimentalvortrag von Dr. Heywang und eine Kleinkunst- / Kabarettaufführung in Kooperation mit dem Arbeitskreis Dritte Welt Holweide geplant.

Gegen Schuljahresende

folgen dann die Aufführungen des Literaturkurses von Frau Albsmeier und des Projektkurses von Herrn Dombrowsky sowie – aller Wahrscheinlichkeit nach – ein Musical unter Leitung von Frau Jorde.

Dem von der Schulkonferenz beschlossenen Dreijahreszyklus zufolge wird es am Ende des Schuljahres übrigens eine Projektwoche /Projekttage mit anschließender Präsentation geben.

НО

Bayer Teacher Day 2013

Das Humboldt Bayer Mobil zu Gast am Rhein-Gymnasium vom 7.-11.Oktober 2013

Das Rhein-Gymnasium freut sich sehr, das "Humboldt-Bayer Mobil", ein mobiles Labor, an unserer Schule begrüßen zu dürfen.

Als besonders engegierte Schule im Mint-Bereich (Mathematik/Informatik/Naturwissenschaft/Technik) lädt die Bayer-Foundation neben Schülerinnen und Schülern des Rhein-Gymnasiums auch andere Schulen ein, an diesem innovativen Event teilzunehmen.

Das "Humboldt Bayer Mobil" bietet Wissenschaft auf Rädern: Ein 14 Meter langer Truck, umgebaut zu einem mobilen naturwissenschaftlichen Labor, bietet SuS au-Berhalb des Klassenzimmers die Gelegenheit, wie echte Wissenschaftler zu experimentieren und zu forschen. Möglich gemacht wurde dies durch eine gemeinsame Initiative der Humboldt-Universität zu Berlin und der Bayer Science & Education Foundation sowie der Stiftung Humboldt-Universität.

An 15 unterschiedlichen Arbeitsstationen im Innern des Trucks können Schüler zwischen 11 und 15 Jahren Naturwissenschaften ganz praxisnah erleben. Ob sie per EKG ihre körperliche Belastbarkeit ermitteln oder die



Umweltbedingungen in ihrer Nachbarschaft untersuchen wollen, ob sie Polar-Expeditionen planen oder Fingerabdrücke analysieren möchten, das "Humboldt Bayer Mobil" ist mit modernsten Forscherausrüstungen und Messgeräten ausgestattet, um dies alles zu ermöglichen.

"Mit diesem rollenden Labor wollen wir insbesondere Schüler ansprechen, die zu Naturwissenschaften bislang wenig Zugang hatten", erklärte Dr. Wolfgang Plischke, Mitglied des Vorstands der Bayer AG sowie Kuratoriumsmitglied der Bayer Science & Education Foundation.

Professor Christoph Markschies, Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin, unterstrich bei dieser Gelegenheit, dass die Hochschule mit dem Humboldt Bayer Mobil "ihre lange Tradition der Wissenschaftskommunikation" auf neue Art und Weise fortsetzt. Man wolle zeigen, dass Forschung den Alltag betrifft und daher Spaß macht. "Die Schüler sollen durch die Experimente ihre Umwelt verstehen, entdecken und Lust bekommen, mehr zu erfahren." Aber nicht nur Schüler profitieren von dem rollenden Labor. Das Projekt bietet Didaktik-Workshops für angehende Lehrer und Lehrkräfte, die ihren Unterricht spannend anschaulich gestalten wollen. Dabei werden Werkzeuge und Methoden eingesetzt, für die sich Jugendliche heute besonders interessieren - etwa die Arbeit mit GPS, Google Earth oder Ausflüge in virtuelle Szenarien.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird es auch eine interessante Podiumsdiskussion mit dem Thema: "Innovation im Klassenzimmer" am 9. Oktober 2013 in der Aula des Rhein-Gymnasiums geben, an dem Politiker, Vertre-

ter der Humboldt-Universität und der Bayerstiftung sowie Vertreter der Schule teilnehmen.

Das Rhein-Gymnasium ist sehr stolz auch in diesem Jahr wieder für herausragende Erfolge im Bereich MINT geehrt zu werden und in Zukunft den begehrten Status einer "Leuchtturmschule" zu erhalten. Damit ist unsere Schule in Köln und darüber hinaus eine der besten Adressen für einen innovativen naturwissenschaftlichen Unterricht im Bereich MINT und wird erneut dafür ausgezeichnet.

TH / FRO (Organisation)

R(h)einkultur für Eine Welt Dirk Kurbjuweit liest am Rhein-Gymnasium!

Dirk Kurbjuweit ist nicht nur einfühlsamer Schriftsteller, sondern auch ein kluger Journalist. Kurbjuweit arbeitet als politischer Korrespondent für den "Spiegel", dessen Hauptstadtbüro er von 2008 bis 2012 geleitet hat.

Für seine literarischen Reportagen hat er bereits zweimal den renommierten Egon-Erwin-Kisch-Preis (1998, 2002) erhalten, im vergangenen Jahr den deutschen Reporterpreis in der Kategorie Essay. Als Schriftsteller verfasst er Romane und Erzählungen. Bekannt wurde er durch den Roman "Die Einsamkeit der Krokodile" (1995), aus dem auch der gleichnamige Film entstand; zuletzt stand er mit den Romanen "Kriegsbraut" (2011) und "Angst" (2013) auf den Bestsellerlisten.

Auch manchen Schülern des Rhein-Gymnasiums dürfte der Name Dirk Kurbjuweit nicht ganz unbekannt sein: Denn seine großartige Novelle "Zweier ohne" (2001, verfilmt 2008) über die ebenso wunderbare wie schreckliche Freundschaft zweier Jungen wird in manchem Deutschkurs immer wieder gerne gelesen.

Wir sind sehr froh, dass es nach vielen Jahren endlich gelungen ist, Dirk Kurbjuweit zu einer Lesung aus seinen Werken an unsere Schule zu holen. Er hat zugesagt, aus

"Zweier ohne" und aus "Angst" zu lesen, außerdem wird er Fragen zu seinem Beruf und seiner Tätigkeit als Autor beantworten und natürlich auch für eine Signierstunde zur Verfügung stehen.

Also, liebe Schüler, und vor allem auch, liebe Eltern, merken Sie sich jetzt schon den Termin der Kurbjuweit-Lesung vor. Es wird sicher ein kulturelles Highlight unserer "R(h) einkultur"-Literatur-

Reihe sein, zu dem sich eine zahlreiche Zuhörerschaft einfinden wird.

Ein umfangreicher Büchertisch wird vorbereitet.

Wann? Dienstag, 12. November, 19.30 Uhr

Wo? Aula des Rhein-Gymnasiums

Eintritt: Erwachsene 10 Euro, Schüler 4 Euro

GRF



Rhein-Gymnasium Köln



Unterrichtszeiten (ab September 2013)

Das Grundprinzip bleiben 90-Minuten-Einheiten mit integrierter Entspannungsphase. Aus organisatorischen Gründen müssen die Unterrichtseinheiten – vor allem nachmittags – teilweise in Einzelstunden aufgeteilt werden. Hier wird eine 5 Minuten-Pause für den möglichen Raumwechsel eingefügt (3. Block verpflichtend, 4. Block obligatorisch).

1. Einheit: 08.00 – 09.30 Uhr

• Große Pause: 09.30 – 09.50 Uhr



2. Einheit: 09.50 – 11.20 Uhr

• Große Pause: 11.20 – 11.40 Uhr



3. Einheit: 11.40 – 13.15 Uhr (inkl. 5 Min.-Pause)

• Mittagspause: 13.15 – 14.15 Uhr



4. Einheit: 14.15 – 15.45 Uhr / 15.50 Uhr (ggf. mit 5 Min.-Pause bei Einzelstunden)

 Das Unterrichtsende hängt vom gelingenden Wechsel zwischen 7. und 8. Stunde ab.

Nachmittags-Sportunterricht für die Oberstufe

9. Stunde 15.45 – 16.30 Uhr 10. Stunde 16.30 – 17.15 Uhr 11. Stunde 17.15 – 18.00 Uhr

Graphik: © RH

Informationen zu Veranstaltungen unseres Ganztagsträgers JugZ

Weitere Informationen zu Angeboten: www.koelner-jugendpark.de



In der zweiten Herbstferienwoche dreht sich im Kölner Jugendpark alles rund um Sport, Spiel, Spaß und Abenteuer.

Gemeinsam mit Sportstudenten möchten wir die Zeit mit Inline-Hockey, Basketball, Street Soccer, Ultimate - Frisbee, BMX & Skaten, Teamspielen und einer "Jagd nach Mister X" verbringen.

Zu Mittag essen wir zusammen im Kölner Jugendpark.

Angebotszeiten:

Mo - Fr täglich von 10:00 - 17:00 Uhr für berufstätige Eltern bieten wir eine zusätzliche Betreuung ab 7:30 Uhr an.

Kostenbeitrag inkl. Verpflegung 70,-€ pro Person.

Inkl. Betreuungsangebot ab 07.30 Uhr 80,-€ Bei Rücktritt wird eine Ausfallgebühr von 20,-€ fällig.

Die Jugendzentren Köln gGmbH arbeitet mit ausgebildeten Fachleuten. Wir haben ein eigenes Qualitätsmanagement und bilden MitarbeiterInnen auch in Fragen der Sicherheit fort. Für unvorhergesehene Ereignisse sind wir durch eine Betriebshaftpflichtversicherung abgesichert.

Nicht versichert sind Risiken, bei denen kein Verschulden vorliegt. Wir empfehlen Ihnen dazu eine private (Freizeit-) Unfallversicherung für Ihr Kind abzuschließen.

Anmeldung / Einverständniserklärung

Hiermit melde ich meine/n Tochter/Sohn verbindlich für die Sportfreizeit im Kölner Jugendpark vom 28.10. - 01.11.2013 an. Kostenbeitrag inkl. Verpflegung 70,- € p. P. Bei Rücktritt wird eine Ausfallgebühr von 20,- € fällig.

Name:	geboren am:
Straße:	Nr:
PLZ:	Ort:
Telefonnummer:	E - Mail
	uungsangebot für 10 ,- € Uhr (ab 07.30 Uhr möglich) k wahr.

Mein Kind hat folgendes körperliches Handicap:

Mein Kind hat folgende Allergien:

Mein Kind muss folgende Medikamente nehmen:

Mein Kind ist Vegetarier, Sonstiges:

Ich bin damit einverstanden, das Abbildungen unseres/r Sohnes/Tochter unentgeltlich für die Öffentlichkeitsarbeit der JugZ Köln gGmbH eingesetzt werden.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass Risiken, bei denen kein Verschulden von Seiten der JugZ Köln gGmbH vorliegt, nicht versichert sind und empfohlen wird eine private (Freizeit-) Unfallversicherung abzuschließen.

Datum: ____Unterschrift: ____ (eines Erziehungsberechtigten)



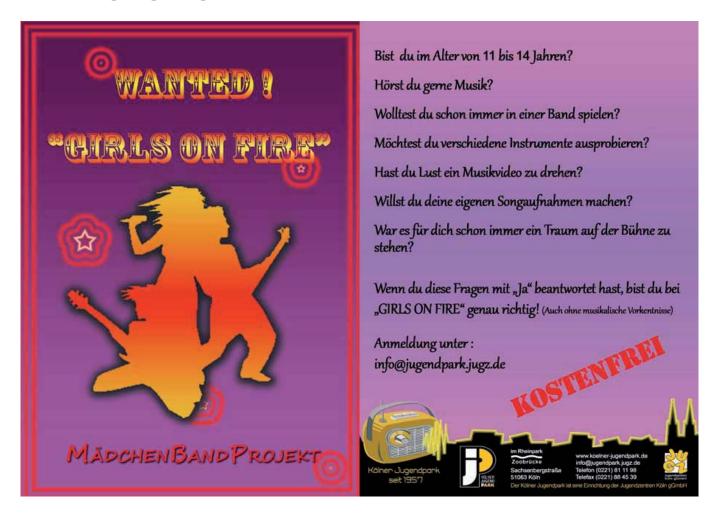
Wegbeschreibung mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

KVB Linien 1, 3, 4 und 9 S-Bahn Linien 6, 11 oder 12 bis Bhf. Deutz/Messe, 15 min. Fußweg durch den Rheinpark oder mit den Bus-Linien 150, 250, 260 bis Thermalbad

KVB Linie 18 bis Zoo/Flora, die Zoobrücke zu Fuß oder mit der Seilbahn überqueren,

KVB Linien 4 und 13 bis Wiener Platz mit den Bus -Linien 250 und 260 bis Thermalbad

Fortsetzung: JugZ-Angebote



Termine – Jahresplanung 2013/2014 (ab 16.9.)

September

0818.09. 17.09. 18.09. 20.09. 24.09. 2426.09. 26.09.	Ruderfahrten der Jgst. 6 14.00 – 15.30 Methodentraining Facharbeit Q1 8.00 – 9.30 Methodentraining Facharbeit Q1 19.00 Ehemaligentreffen (Cafeteria) 14.00 Steuergruppe Klassen- und Jahrgangsstufenpflegschaften Klassenpflegschaften 5 und Jahrgangsstufenpflegschaft EF 19.00 Einführung Studienkompass in der Aula
30.09.	Runder Tisch (19 Uhr) verschoben auf 14.10.

Oktober

07./08.10	Fototermin
07.10.	18.30 Informationsveranstaltung zur Skifahrt in der Aula
08.10.	2. Lehrerkonferenz
08.10.	19.00 Schulpflegschaft
09.10.	16.00 Uhr Aulaveranstaltung "Teacher Day"
14.10.	19.00 Runder Tisch
1418.10.	Studienfahrt Q2
16.10.	GanzIn-Netzwerktreffen am Rhein-Gymnasium
21.1002.11.	Herbstferien

November

05.11.	Ende 1. Quartal Q2
05.11.	Erprobungsstufenkonferenzen 13.45 Uhr 5a, 15.15 Uhr 5b
06.11.	19.00 Schulkonferenz
12.11.	Erprobungsstufenkonferenz 13.45 Uhr 5c
	19.30 Lesung Dirk Kurbjuweit
15.11.	Elternsprechtag 14.00 – 18.00 Uhr
19.11.	3. Lehrerkonferenz
20.11.	Ende 1. Quartal EF / Q1
21.11.	Infoveranstaltung für Grundschuleltern 19.00 Uhr
30.11.	Tag der offenen Tür (9.00 – 12.30 Uhr)

Dezember

02./03.12.	Kennenlernfahrt 5
13.12.	Kleiner Tag der Offenen Tür (12.00 – 14.00 Uhr)
20.12.	Ende des 1. Halbjahres für Q2
23.12. – 07.01.	Weihnachtsferien

Januar

17.-24.01. Skifahrt der Jgst. 816.01. Noteneinträge Q2

20.01. Jahrgangsstufenkonferenz Q2

24.01. Ausgabe der Schullaufbahnbescheinigungen Q2 in der

Mittagspause

30.01. Noteneinträge

Februar

03.02. Zeugniskonferenzen

06.02. Infoveranstaltung Stufe 5 (19 Uhr)07.02. Zeugnisausgabe nach der 3. Stunde

10.02. beweglicher Ferientag
11.02. Beginn des 2. Halbjahres
19.–21.02. Berlinfahrt der Jgst. 9
27.02. Weiberfastnacht

28.02. Austauschtag für den Tag der offenen Tür

März

03.03. Rosenmontag

04.03. beweglicher Ferientag

April

14.-26.04. Osterferien

Mai

02.05. Elternsprechtag

05.-24.05. Betriebspraktikum der Jgst. 9

20.05. Erprobungsstufenkonferenzen Jgst. 6

29.05. Christi Himmelfahrt30.05. beweglicher Ferientag

Juni

06.06. Zentrale Klausur (EF) – Deutsch

10.06. Pfingstferien

13.06. Zentrale Klausur (EF) – Mathematik

24.06. Kennenlernnachmittag neue Klassen 5 (15 Uhr)